

LEITUNG/REFERENTIN

Dorthe STANBERGER, LVR-Landesjugendamt Rheinland
Fachberatung Prävention, Intervention und Nachsorge bei
sexualisierter Gewalt
Tel 0221 809-4325, dorthe.stanberger@lvr.de

FRAGEN ZUR ANMELDUNG

Zentrale Fortbildungsstelle (ZFS)
Tel 0221 809-4016 oder - 4017, fobi-jugend@lvr.de

TEILNAHMEBEITRAG

je 26,- EUR für die Teilnahme als Tagesgast inkl. Verpflegung
an einem der beiden Veranstaltungstermine

TEILNEHMENDE

14 Personen (6. Oktober)
30 Personen (9. November)

VERANSTALTUNGSORT/-FORMAT

Köln, JUGENDHERBERGE KÖLN-DEUTZ (6. Okt.)
Köln, Zentralverwaltung des LVR, HORION-HAUS,
Raum WUPPER (9. November)

TERMINE/ANMELDUNG

Beide Termine haben das gleiche Thema zum Inhalt und werden nur aus Kapazitätsgründen getrennt von einander angeboten. Bitte melden Sie sich nur zu einem der beiden Termine an. Bei Überbuchungen bzw. freien Plätzen bei einem der beiden Termine, setzen wir uns individuell mit Ihnen in Verbindung.

Den Online-Anmeldedialog finden Sie über den Pfad jugend.lvr.de > Fortbildungen > Onlinekatalog > Soziales Dienste > 06.10.22 bzw. 09.11.22. **Anmeldungen sind bis zum 16. September bzw. 17. Oktober 2022 möglich.**

LVR-Landesjugendamt Rheinland, Kennedyufer 2, 50679 Köln
Tel 0221 809-4325, dorthe.stanberger@lvr.de
www.jugend.lvr.de

LVR-Landesjugendamt
Rheinland

Auftrag
Kindeswohl 

**HERAUSFORDERUNGEN IM
§ 8a SGB VIII-VERFAHREN
BEI ANHALTSPUNKTEN FÜR
SEXUALISIERTE GEWALT**

6. Oktober/9. November 2022, Köln

Adobe Stock #386438435, biagorodez

LVR 
Qualität für Menschen

HERAUSFORDERUNGEN IM § 8a SGB VIII-VERFAHREN BEI ANHALTSPUNKTEN FÜR SEXUALISIERTE GEWALT

Anhaltspunkte für sexualisierte Gewalt sind für die Fachkräfte im ASD wegen der besonderen Dynamik, der Komplexität und der häufig uneindeutigen Hinweise eine besondere Herausforderung.

Bei Anhaltspunkten für (innerfamiliäre) sexualisierte Gewalt bedarf es spezifische Kenntnisse und eines in Teilen anderen Vorgehens als im »regulären« § 8a SGB VIII-Verfahren.

In diesem Seminar wird der Blick auf die beschriebenen Herausforderungen gerichtet. Die Teilnehmenden erhalten eine fachliche Orientierung, was die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien im Kontext sexualisierter Gewalt erfordert.

Schwerpunkte: Der Umgang mit Anhaltspunkten für sexualisierte Gewalt, die Gefährdungseinschätzung bei Anhaltspunkten für sexualisierte Gewalt, Interventionsmöglichkeiten und Schutzpläne im Kontext sexualisierter Gewalt, Austausch, Kleingruppenarbeit, Fallbeispiele

VERANSTALTUNGSINHALTE

- Der Umgang mit Anhaltspunkten für sexualisierte Gewalt
- Die Gefährdungseinschätzung bei Anhaltspunkten für sexualisierte Gewalt
- Interventionsmöglichkeiten und Schutzpläne im Kontext sexualisierter Gewalt

ZEITLICHER ABLAUF

9.30 Uhr	Anreise
10.00 Uhr	Beginn der Veranstaltung
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

...

ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus dem Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD)